

Sehr geehrte Medienverantwortliche

Stark durch Beziehung“ – eine Schweizer Kampagne zur Sensibilisierung der Eltern für die Bedeutung der frühkindlichen Förderung.

Das Partnerprojekt von Elternbildung CH und der Jacobs Foundation wird am 2. September 2010 lanciert!

Sie können sich zur Pressekonferenz vom 2. September 2010 kurzfristig mit beiliegendem Talon anmelden. U.A.w.g.

Im Rahmen der Kampagne „Stark durch Beziehung“ werden alle Eltern von neugeborenen Kindern eine Broschüre in ihrer Muttersprache erhalten. Sie zeigt ihnen auf, wie sie mit dem Aufbau einer sicheren Bindung, die Lernbereitschaft ihres Kindes begleiten können. Im Gespräch mit der Mütterberaterin, welche die Broschüre abgibt, erhalten die Eltern erste Hinweise, die sie in ihrer anspruchsvollen Rolle stärken sollen. Von 2010 bis 2013 sollen rund 220'000 Eltern erreicht werden. Am 4. September 2010, dem nationalen Elterbildungstag werden an vielen Orten Aktivitäten stattfinden, welche die Bevölkerung für die Kampagne sensibilisieren werden.

An der Pressekonferenz stellen wir Ihnen die Kampagne, unsere Ziele und Angebote vor.

Die Sicht auf die ersten Lebensjahre des Menschen hat sich in den letzten Jahrzehnten dramatisch verändert. Während noch bis in die 1970er Jahre Säuglinge und Kleinkinder in erster Linie sicher, sauber und satt verwahrt werden sollten, gelten die ersten Lebensjahre heute als das grösste Labor der menschlichen Entwicklung. Vor allem die Neurobiologie hat die Erkenntnis befördert, dass die ersten Jahre eine Phase der grössten Lernfähigkeit des Menschen darstellen. Säuglinge und Kleinkinder haben eine angeborene Neugierde, ja geradezu einen Drang, über aktive sinnliche Wahrnehmung die Welt zu erkunden. Die Entwicklung einer sicheren Bindung ist von grosser Bedeutung für das gesunde Aufwachsen des Säuglings. Sie ist abhängig vom Ausmass der Feinfühligkeit im Verhalten der Bindungsperson.

Feinfühliges Verhalten bedeutet vom allerersten Anfang an: Die Bezugsperson hat das Kind aufmerksam im Blick, ist geistig präsent und nimmt das Verhalten und die Äusserungen des Kindes wahr. Sie interpretiert seine Äusserungen richtig, das heisst aus Sicht und gemäss dem Befinden des Säuglings und nicht gefärbt durch eigene Bedürfnisse. Sie reagiert prompt darauf, damit das Kind den Zusammenhang bilden kann zwischen seinem Verhalten und der Handlung der Bindungsperson. Dadurch wird ihm das Gefühl der Wirksamkeit seines Verhaltens und seiner Signale vermittelt.



Eltern sind gefordert. Die Broschüre „Stark durch Beziehung“ informiert, zeigt Eltern aber auch, dass sie nicht perfekt sein müssen, sondern sich **auch** Zeit lassen und eigene Bedürfnisse ebenfalls wahrnehmen sollen.

Die neue Kampagne startet am 4. September 2010 und dauert bis 2013. In dieser Zeit sollen rund 220'000 Eltern erreicht werden.

Informationen zur Kampagne, zu den Aktivitäten im Rahmen des nationalen Elternbildungstages 2010 vom 4. September und weiterführende Texte unter www.elternbildung.ch und www.jacobsfoundation.org.

Weitere Informationen erhältlich über:

Maya Mülle, Geschäftsführerin

Elternbildung CH - die Fachstelle für professionelle Elternbildung

Steinwiesstrasse 2

CH - 8032 Zürich

Tel. +41 44 253 60 62

Fax +41 44 253 60 66

gf@elternbildung.ch

www.elternbildung.ch

Alexandra Delvenakiotis, Communication Officer

Jacobs Foundation

Seefeldquai 17

P.O. Box

CH - 8034 Zürich

Tel. +41 44 388 61 26

Fax +41 44 388 61 37

alexandra.delvenakiotis@jacobsfoundation.org

www.jacobsfoundation.org

Antwort bitte umgehend an:

Cornelia Strub, Elternbildung CH, Steinwiesstrasse 2, 8032 Zürich

Telefon: 044 253 60 60

Fax: 044 253 60 66

E-Mail: info@elternbildung.ch

Name: _____

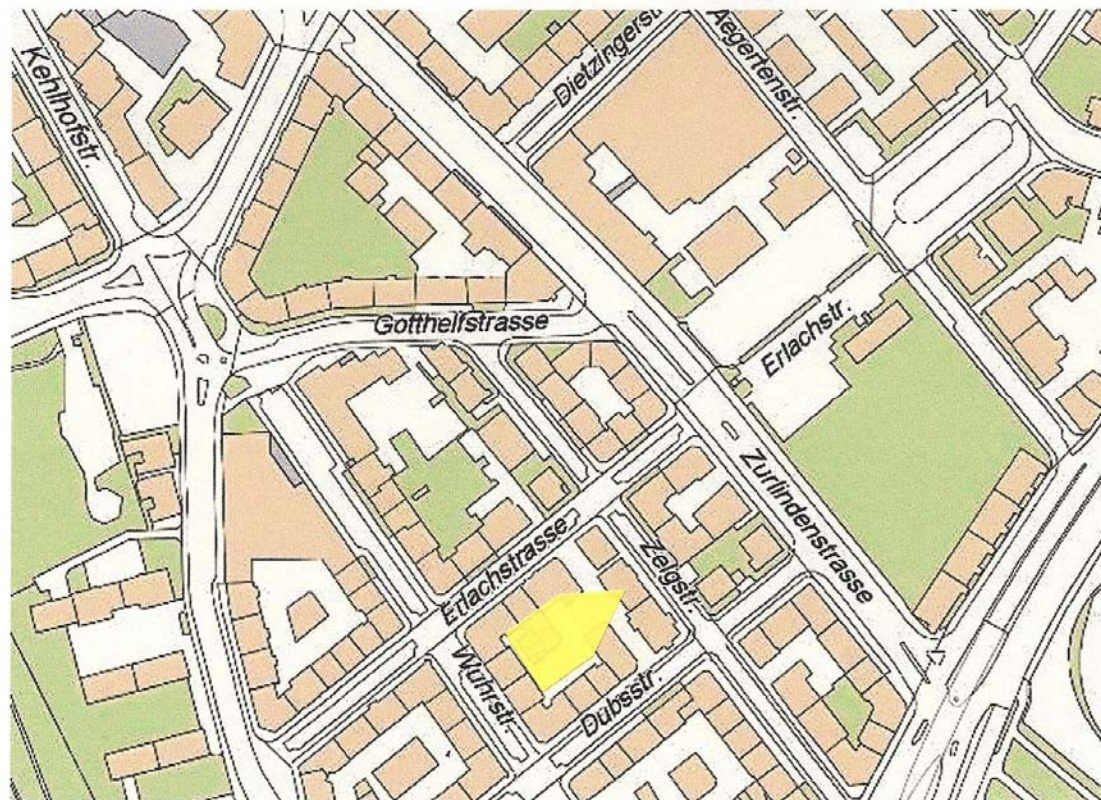
Medium: _____

Ich komme gerne am 2. September 2010 **um 10.30 Uhr** zur Pressekonferenz

Ich bin leider verhindert und schicke folgende Vertretung: _____

Ich bin verhindert. Bitte schicken Sie mir die Presseunterlagen zu.

Lage und Erreichbarkeit der GFZ Kita 3



Die GFZ Kita 3, Zelgstrasse 37, Zürich ist mit dem ÖV wie folgt erreichbar:

Tram: Nr. 9 ab Bellevue, Nr. 14 ab HB, Haltestelle Schmiede Wiedikon, 3 Minuten zu Fuss

S-Bahn: Nr. 24 bis Bahnhof Wiedikon, 5 Minuten zu Fuss